

VEREINSZEITUNG DES PRCV u.U.e.V.

MORITZ



6. AUSGABE

2. JAHRGANG / HEFT 4

9. DEZEMBER

OKTOBER – DEZEMBER

HERAUSGEBER: PONY - und REITCLUB VOLKMARODE e.V.

REDAKTEUR: RALF JAENICKE

ADOLFSTRASSE 54

3300 BRAUNSCHWEIG

TEL: 0531 / 71675



VORWORT DES REDAKTEURS

Zu Weihnachten erscheint die 6. und damit letzte Ausgabe von Moritz in diesem Jahr. Ich freue mich, daß sich die Beteiligung von Vereinsmitgliedern am Moritz verbessert hat. Fotos und Artikel werden von ihnen erstellt, welches den Autoren auch großen Spaß macht. Mir wird dadurch ein wenig Arbeit abgenommen. Auch die finanzielle Lage ist recht zufriedenstellend. Um jedoch die Qualität der Zeitung noch verbessern zu können, ist dem Moritz jede Anzeige willkommen; auch Spenden werden nicht abgelehnt (Postscheckamt Hannover 3742 80 - 302 Ralf Jaenicke).



IMPRESSUM

DRUCK : SCHWENDOWIUS

FOTOGRAFIEN : Ralf Jaenicke
: Jochen Casper

ANZEIGENLEITUNG : RALF JAENICKE

TEXTBEARBEITUNG : Ralf Jaenicke, Annette Mosler
: Claudia Determann

AUFLAGE : 110 EXEMPLARE

EDEKA-Markt

J. Ahrens

Am Feuerteich 10 – Tel. 3 69 30
3300 Braunschweig-Volkmarode

Party Service

Fleisch- und Wurstwaren Lebensmittel - Feinkost

ZUM VORMERKEN — WICHTIGE TERMINE

Am 7. 2. 1985 findet die Jahreshauptversammlung unseres Vereins statt. Die wichtigsten zu behandelnden Punkte sind:

- 1) Wahl des 1. Vorsitzenden
- 2) Wahl des Kassenwartes
- 3) Neuregelung der Reitkarten
- 4) Regelung des Arbeitseinsatzes

Da dieses wichtige Themen sind, die jedes Mitglied betreffen, sollten möglichst alle zur Jahreshauptversammlung erscheinen.

Auch der Termin unseres Reiterballs steht schon fest. Er findet am 2. März 1985 im Gästehaus Niemann in Weddel statt. Diesmal steht wieder unsere altbewährte Kapelle zur Verfügung.

Der Vorstand des Ponyclub bittet die noch ausstehenden Beiträge für das Jahr 1984 baldigst unserer Kassenwartin Frau Jagow zuzuleiten.



WIEDER IM GEMEINDEHAUS

Wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten, findet auch 1984 ein Weihnachtsreiten und die Weihnachtsfeier statt.

Am Sonntag, den 23. Dezember, der 4. Advent, findet in der Reithalle des Pony - und Reitclubs Volkmarode auf Fischers Hof das Weihnachtsreiten statt. Verschiedene Abteilungen zeigen ab 9³⁰ ihr Können. Etwas Besonderes erwartet die Zuschauer, wenn die Ponys an der Reihe sind. Was, das wird natürlich noch nicht verraten...

Die anschließende Weihnachtsfeier findet dieses Jahr wieder im evangelischem Gemeindehaus in Volkmarode statt. Sie beginnt am 23. Dezember um 15⁰⁰ und wird ungefähr 3 Stunden dauern.

Für Kaffee und Kuchen sind von den Erwachsenen 7.-DM und von den Jugendlichen 3.-DM pro Person zu entrichten.

Auch dieses mal können Pakete abgegeben werden, die im Laufe der Feier vom Weihnachtsmann verteilt werden. Es wäre für alle Beteiligten an der Weihnachtsfeier bestimmt lustig, wenn den Päckchen Sprüche über den zu Beschenkenden beigelegt würden.

Natürlich können auch dieses Jahr Vereinsmitglieder an der Gestaltung der Feier mitwirken. Wer Musikinstrumente beherrscht, singen oder Gedichte vortragen kann, sollte sich bei Frau Korthals telefonisch melden, damit die Feier in ihrem Rahmen geplant werden kann. Jeder ist willkommen (Tel. Korthals: 05309/5679).

Der Vorstand des Ponyclubs wünscht schon jetzt allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein frohes und herzliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 1985.

Auch ich schließe mich mit unserem Moritz diesen Wünschen an. Feiern sie ein gemütliches und ruhiges Weihnachten und freuen sie sich über ein paar freie Tage.

3300 Braunschweig
Hinter Liebfrauen 11
Tel. 0531/41025



3170 Gifhorn
Steinweg 62
Tel. 05371/55415

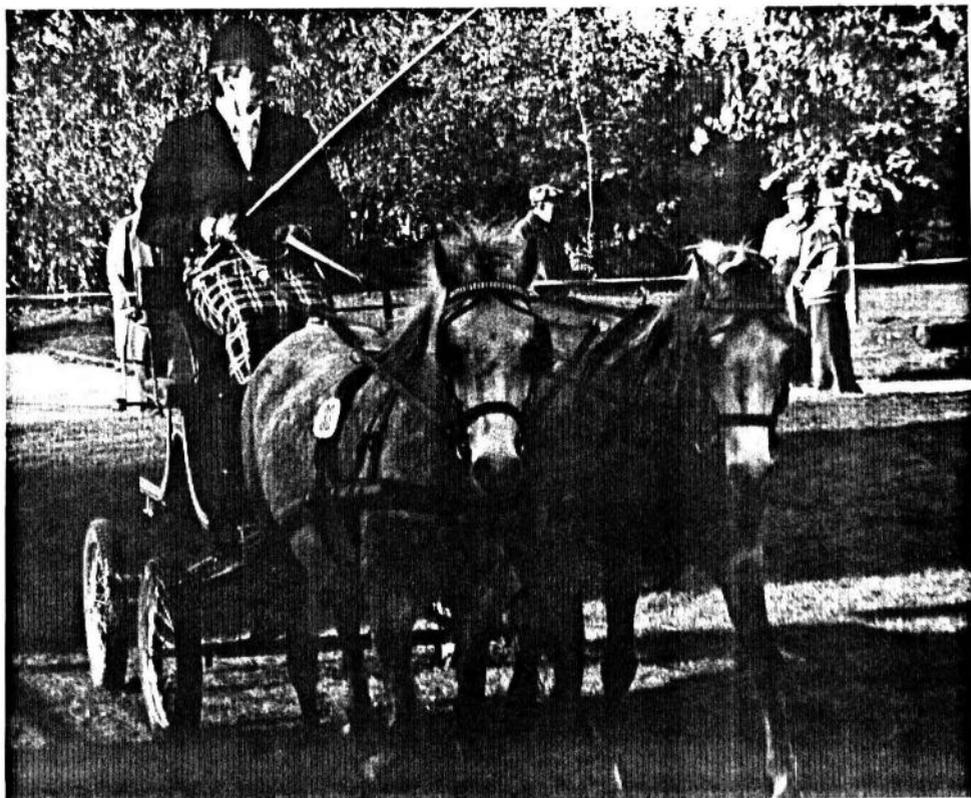
ERSTMALIG — FAHRERTAG IN BS

Die Bürgerschaft Riddagshausen und der Ponyclub veranstalteten am 28. Okt. 1984 den 1. Braunschweiger Fahrertag, ein Fahrturnier, welches im Braunschweiger Raum erstmalig durchgeführt wurde. Das Turnier konnte bei kaltem und sonnigen Wetter eine gute Beteiligung verzeichnen.

Das Turnier fand auf der Lünischhöhe statt. Es bot den Zuschauern mit der im Hintergrund laufenden Mühle ein stilvolles Bild.

Es starteten Ein- und Zweispänner mit Groß- und Kleinpferden sowie Ponys.

Die Turnierleitung hatte Herr Rolf Schulz, der deshalb selber nicht mitfahren konnte. Sein Gespann wurde jedoch von Herrn Diethelm Kneifel aus Hannover gefahren, der einige Male hervorgand plazierte wurde. Gestärkt werden konnte sich, wie am Vortag bei der Jagd, mit Erbsensuppe, Würstchen, Schnaps und Bier.



RALF JAENICKE

3300 Braunschweig
Adolfstraße 54
Telefon 05 31 / 7 16 75

FOTOGRAPHIERE

REITER UND PFERDE

FERTIGE ABZÜGE UND

GROSSVERGRÖSSERUNGEN AN

Die Veranstaltung lief reibungslos ohne Zwischenfälle ab. Sie zog sich aber leider bis in die Dunkelheit hin und wurde zum Schluß im Dunkeln mit Taschenlampe und viel Unternehmungsgeist durchgeführt. Es fanden Gebrauchs - und Dressurprüfungen und Hindernisfahren statt. Ein besonderer Dank gilt dem Ehepaar Rothert, das uns bei der Vorbereitung und der organisatorischen Durchführung des Fahrturniers mit Rat und Tat zur Seite stand. Auch der Bürgerschaft Riddagshausen gilt unser Dank für ihre Unterstützung.



Ergebnisse des Fahrturniers unserer Mitglieder:

Kurt Grabenhorst	:	Hindernisfahren	Einspänner	4. Platz
		Hindernisfahren	Zweispänner	2. Platz
		Gebrauchsprüfung	Zweispänner	2. Platz
		Gebrauchsprüfung	Einspänner	1.+2. Platz
Karl Milkau	:	Gebrauchsprüfung	Zweispänner Pferd	2. Platz
Diethelm Kneifel (Ponys von Herrn Schulz)	:	Dressurprüfung	Zweispänner	1. Platz
		Gebrauchsprüfung	Zweispänner	1.+3. Platz
		Gebrauchsprüfung	Einspänner	4. Platz
		Dressurprüfung	Einspänner	1.+2. Platz

Herrn Diethelm Kneifel wurden von 4 Ehrenpokalen 2 Überreicht.

DER ACKERGAUL

Zu Olims Zeiten lebte einmal ein altes Pferd, das hatte zwei Söhne: den Ackergaul und das Reitpferd. Das Reitpferd war ein artiger Sohn und hatte Gefühle. Der Ackergaul aber war ungeschlacht und hatte keine Gefühle. Lange nahm der Alte des Ackergauls Ungeschlachtheit hin, lange hielt er beide Söhne gleich, wie es sich für einen Vater gehört, der seine Kinder liebhat. Endlich aber riß ihm die Geduld und er sagte: "Empfangt für ewige Zeit meinen Willen: dem Ackergaul - das Stroh, dem Reitpferd - den Hafer!" Und so wurde es seit jener Zeit gehalten. Das Reitpferd stellte man in eine warme Box, machte ihm eine Streu aus weichem Stroh, trankte es mit Honigwasser und schüttete ihm Hirse in die Krippe. Den Braunen aber führte man in einen Stall und warf ihm einen Armvoll fauliges Stroh hin. "Da, laß es dir schmecken, Ackergaul! Und trinken kannst du dort aus der Pfütze!"

Das Reitpferd hatte beinahe schon vergessen, daß es einen Bruder hatte, aber plötzlich bekam es Langeweile und erinnerte sich seiner. "Meine warme Box ist mir über", sagte es, "das Honigwasser mag ich nicht mehr, und die Hirse bleibt mir im Halse stecken. Ich will doch gehen und sehen, wie mein Bruder lebt!"

Und wie es zu ihm kommt - da ist der Bruder unsterblich! Man schlägt ihn mit allem, was einem gerade unter die Hände kommt, aber er lebt! Man füttert ihn mit Stroh, aber er lebt! Und in welche Richtung des Feldes man auch blicken mag, überall ist der Bruder am Werk - eben hast du ihn noch hier gesehen, ein Augenzwinkern später stapft er schon dort umher. Gewiß steckt irgendeine besondere Kraft in dem Braunen, daß der Stock an ihm zuschanden wird, ihn selbst aber nicht zuschanden machen kann! Die Reitpferde also umringen den Ackergaul.

Das eine sagt:

"Sie können ihn deshalb nicht kleinkriegen, weil sich in ihm durch die unaufhörliche Arbeit viel gesunder Verstand angesammelt hat. Er hat begriffen, daß die Ohren nicht über die Stirn hinaus wachsen und daß man einer Axt nicht mit der Peitsche beikommt. So lebt er sein friedliches und bescheidenes Leben, ganz eingehüllt in Sprichwörter, wie an Jesu Brust. Gruß und Gesundheit, Brauner! Mach deine Sache gut, und immer munter!"

Ein anderes widerspricht:

"Ach was, keineswegs durch gesunden Verstand ist er zu einem so dauerhaften Leben gekommen! Was heißt denn gesunder Verstand? Gesunder Verstand ist etwas ganz Alltägliches, bis zur Abgeschmacktheit Klares, das an eine mathematische Formel oder einen Polizeibefehl erinnert. Nicht das bewirkt, daß der Braune nicht zuschanden wird, sondern der Umstand, daß er das Leben des Geistes und den Geist des Lebens in sich trägt. Und solange er diese beiden Schätze besitzt, wird ihn kein Stock zuschanden machen."

Ein drittes erklärt:

"Was gebt ihr nur für einen Galimathias von euch! Leben des Geistes, Geist des Lebens - was ist den das anderes als eine bloße Umstellung inhaltsloser Wörter? Keineswegs aus diesem Grunde ist der Braune unverletzbar, sondern weil er die "richtige Arbeit" für sich gefunden hat! Diese Arbeit gibt ihm seelisches Gleichgewicht, söhnt ihn mit seinem eigenen persönlichen Gewissen und mit dem Gewissen der Massen aus und verleiht ihm jene Widerstandsfähigkeit, die selbst Jahrhunderte der Sklaverei nicht haben überwinden können! Immer tüchtig gearbeitet, Brauner! Stemme dich fest! Gebrauche die Hinterbeine! Und schöpfe aus der Arbeit die seelische Klarheit, die wir Reitpferde für immer eingebüßt haben!"

Ein viertes Reitpferd aber (offenbar direkt aus dem Pferdestall eines Schankwirts) fügt hinzu: "Ach, meine Herrschaften, meine Herrschaften! Ihr greift alle weit daneben! Keineswegs deshalb können sie den Braunen nicht kleinkriegen, weil etwas Besonderes in ihm steckte, sondern weil er sich seit eh und je an sein Jammertal gewöhnt hat. Schlägt jetzt ruhig einen ganzen Baum an ihm kurz und klein, er bleibt doch am Leben! Da liegt er - man könnte meinen, auch nicht ein Fünkchen Leben sei noch in ihm, muntert ihn aber nur mit der Peitsche gehörig auf, und er wird hübsch weiterstapfen.

Für welches Amt einer bestimmt ist, das versteht er auch. Zählt doch einmal zusammen, wie viele von diesen Krüppeln das Feld durchziehen - und doch ist einer wie der andere! Mißhandelt sie jetzt wie ihr wollt - es wird ihrer auch nicht einer weniger! Eben noch war er verschwunden, schon aber springt er wieder aus dem Erdboden hervor."

Und weil alle diese Gespräche nicht aus einem wirklichen Anlaß geführt werden, sondern nur aus Langeweile, so schwatzen die eitlen Reitpferde und schwatzen und fangen dann an, einander Vorwürfe zu machen. Aber zum Glück wacht just in diesem Augenblick der Bauer auf und schlichtet allen Streit mit den Worten:

Hü, Alter, rühre dich!"

Da bleibt allen Reitpferden vor Entzücken mit einem Male der Atem weg.

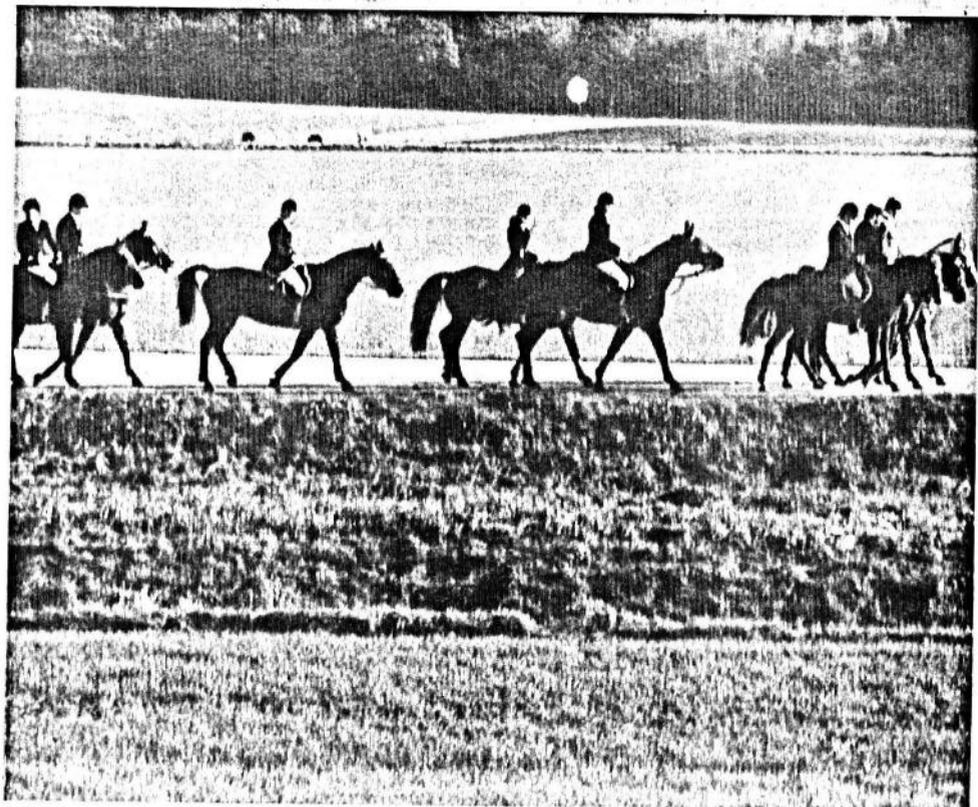
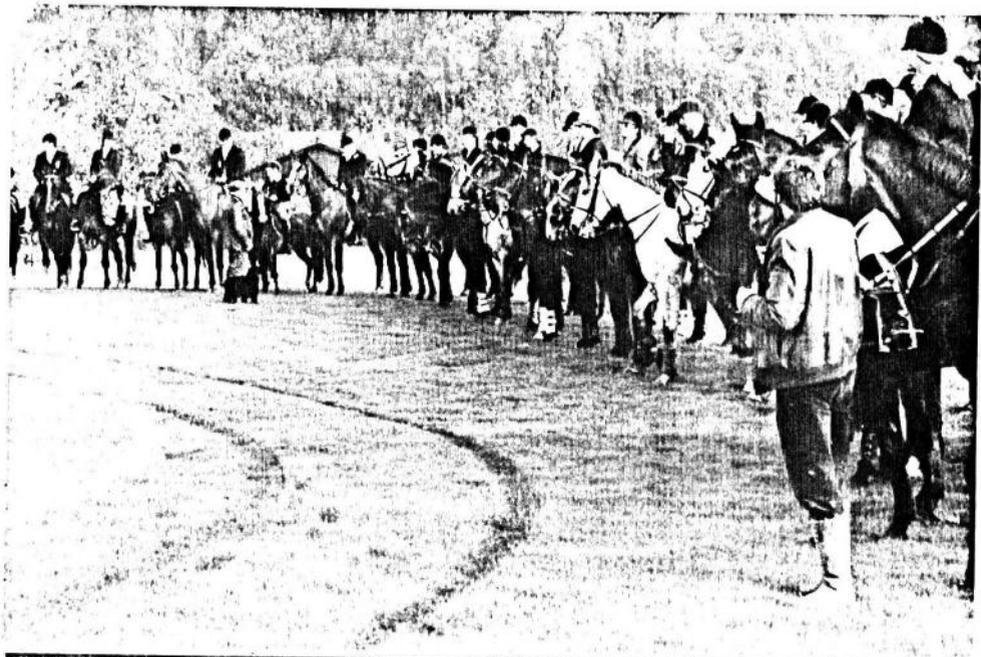
"Nun seht nur, seht nur", schreien sie, ein Herz und eine Seele, "seht doch, wie er sich mit den Vorderbeinen feststemmt und mit den Hinterbeinen zu arbeiten anfangt! Da sieht man's wieder: das Werk lobt den Meister! - Stemm, Brauner! Da seht ihr, wem man nacheifern muß!

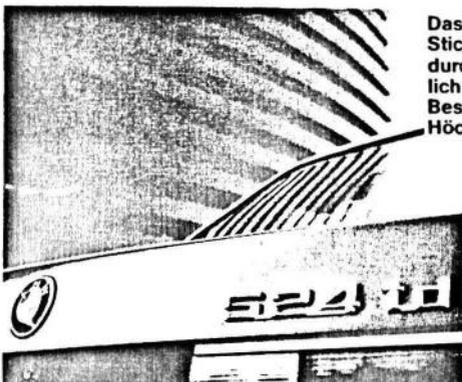
Hü, Alter, hü!"

Von Michael Jewgrafowitsch Saltykow, aus dem Russischen übersetzt.

RIDDAGSHÄUSENER JAGD

Auch dieses Jahr veranstaltete die Bürgerschaft Riddagshausen zusammen mit dem Ponyclub die Jagd in Riddagshausen. Am 27. Okt. 1984 trafen sich die 48 Teilnehmer, die in 3 Felder aufgeteilt wurden. Master des 1. Feldes war Herr Biermann, Master des 3. Feldes Herr Schulz. Bei schönem Herbstwetter hielten Herr Pastor Hempel, Herr Henning Borek und Herr Rolf Schulz die Ansprachen zur Jagd. Die Zuschauer konnten die Reiter auf von 2 Traktoren gezogenen Anhängern begleiten. Einige Zuschauer waren jedoch sehr verärgert, daß der eine Traktor laufend im Matsch steckenblieb und sie deshalb von der Jagd wenig mitbekamen.





Das Wichtigste zum neuen 524td Turbo-Diesel in Stichworten: 6-Zylinder mit Turbo-Aufladung. Überdurchschnittlich in der Leistung. Unterdurchschnittlich im Verbrauch. 2,4 l Hubraum mit 85 kW = 115 PS Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 12,9 s (13,0 s*) Höchstgeschwindigkeit 180 km/h (175 km/h*)

Verbrauch nach DIN 70030	90 km/h	5,2 l
	120 km/h	7,0 l
	in der Stadt	9,0 l

* mit der neuen BMW 4-Gang-Automatic.

Alles Weitere zum neuen 524td Turbo-Diesel in Ruhe und ausführlich. Bei einer ausgiebigen Testfahrt. Herzlich willkommen. Testfahrt-Reservierung

Autohaus *Felske* Gm
 Braunschweig-Volkmarode, Tel. (0531) 36681 bH



Bei einem Stopp auf halber Strecke gab es für die Reiter gut Verpflegung. Die Reiter hatten auf der Strecke 17 Gräben und Hindernisse zu überwinden.

Die Jagd verlief ohne große Zwischenfälle. Kein Reiter verletzte sich und auch die Pferde blieben unversehrt, was sehr erfreulich ist.

Nur ein Pferd verlor unterwegs eines seiner 4 Eisen, was ja nicht so tragisch war.



Am Schluß der Jagd wurden die Reiter vom Bläserchor Braunschweig verabschiedet. Außerdem wurde jedem Reiter ein Eichenbruch überreicht. Danach stärkten sich die Reiter bei Erbsensuppe, Bier und Korn. Der am Abend stattfindende Reiterball, mit einer fleißig spielender Kapelle, war leider wie immer schlecht besucht.

1886



1981

Gasthof Kersten

Inh. Joachim Tappenbeck
3300 Braunschweig - Dibbesdorf
Alte Schulstraße 16 · Tel. 0 53 09 / 52 40

Die 1. Adresse für gutbürgerliche Küche;
täglich Mittagstisch (12-14.30 Uhr)

- **reichhaltige Abendkarte ab 18.00 Uhr**
- **gepflegte Getränke**
- **Clubraum für 20 Personen**
- **Saal für ca 180 Personen**

Gut geeignet für Betriebsfeste und Familienfeiern
Freitag RUHETAG!

Stadtbäckerei - Konditorei am Damm

Ihr Bäcker- und Konditormeister

Karl Milkau

12 Geschäfte in allen Stadtteilen



Zuverlässige Helfer werden dringend zur Mitarbeit an der Gestaltung vom MORITZ gesucht, da ich jetzt nach meinem Abitur nur noch sehr wenig Zeit habe.

BEI UNS IST IMMER ETWAS LOS—DIESMAL NACHTWANDERUN

Auf der Jugendversammlung im September, zu der ja leider wie immer nur die gleichen Leute erschienen waren, beschlossen wir eine Nachtwanderung durchzuführen.

Lothar Fischer sprach mit den Jägern und verabredete einen Termin nach der Jagdsaison, denn wir hätten die Jäger ja gestört. Dieser Termin war der 3. November. Um 17⁴⁵ Uhr haben wir uns getroffen.

Ulrike Boden

Wir, daß waren Nicole Korthals, Katja Unger, Almut Unger, Silke Graßhoff, Andrea Köhn, Sandra Müller, Axel Jagow, Axel Mosler, Annette Mosler, Lothar Fischer, Susanne Kruse, Katrin Winter, Anja Poppe, Alexandra Pietsch, Ralf Jaenicke, Katrin Bünz, Nina Pottkamp und Frauke Möhle. Nachdem alle da waren, gingen wir in Richtung Dibbesdorfer Holz los. Die meisten hatten Taschenlampen mit und die, die keine hatten bekamen nasse Füße, denn Pfützen kreuzten immer wieder ihren Weg. Nachdem Lothar einige Versuche unternommen hatte uns zu erschrecken, war er plötzlich weg. Wir waren sehr vorsichtig, da niemand erschreckt werden wollte. Keiner traute sich vorne vor zu gehen. Doch nach einiger Zeit dachte niemand mehr an ihn, bis plötzlich 'Pietschy' vorne anfang zu schreien; und alle wußten: Lothar war wieder aufgetaucht.

So gingen wir weiter durch den Dibbesdorfer Wald richtung Essehof und immer wieder waren matschige Pfützen im Weg. Kurz vor Essehof steht ein Kral, in dem wir Rast machten, um uns zu stärken. Das Stärkungsmittel war eine wirklich gute Suppe, die Herr Unger mit viel Aufwand



(Kasseler, Würstchen, Erbsen)gemacht hatte und für uns bereit stand. Nachdem jeder mindestens zwei Teller gegessen hatte, ging es gestärkt wieder gen Heimat.

Diesmal machte Lothar keine Späßchen mehr mit uns, denn so langsam bekamen alle lahme Füße und das Essen lag noch unverdaut im Magen. Nach etwa 2,5 Stunden waren wir wieder bei Fischers angelangt und ich glaube, die Meisten waren auch froh wieder dort zu sein, denn die Beine wollten doch nicht mehr so.

Der Bote

GEMEINDEZEITUNGEN

Gremlinger Bote
Lehrschöcher Bote
Ziefler Bote
Rechelder Bote
Wendeburger Bote

80.000

intensive Leserkontakte

Freitag vor dem
verkaufsoffenen Samstag

- Peine**
- Neubrück
 - Wense ● Rüper ● Ersehof
 - Meerdorf ● Zweidorf
 - Wendezelle ● Harvesse
 - Sophiental ● Wendeburg
 - Fürstenau ● Wahn ● Borfeld
 - Vechelde ● Wedtlenstedt
 - Sierbe ● Vechelade ● Denstorf
 - Beltmar ● Sonnenberg
 - Liedingen ● Kl. Gleidingen
 - Kochingen ● Gr. Gleidingen
 - Bodenstedt ● Wierthe
 - Vallstedt
- Gifhorn**
- Wolfsburg**
- Klein Brunrode
 - Groß Brunrode ● Flechtorf
 - Esenrode ● Lehre
 - Essehof ● Beienrode
 - Wendhausen ● Gardessen
 - Hordorf ● Schandelah
 - Weddel ● Cremlingen ● Destedt
 - Kl. Schöppenstedt ● Abbenrode
 - Schulenrode ● Hemkenrode
 - Hötzum ● Obersiecke ● Vekheim
 - Apelnstedt ● Neuerkerode ● Erkerode
 - Volzum ● Gilzum ● Hachum ● Lucklum
 - Dettum ● Wefelingen
 - Mincheshalberg
- Königs-
lutler**
- BS**
- Wolfenbüttel**

Pottkamp-Werbung

Rebhuhnweg 8 - Telefon 0531/352195
3300 Braunschweig



Alles in allem war das Unternehmen wieder ein voller Erfolg und wir müssen Lothar danken, daß er so etwas auf die Beine gestellt hat.

Annette Mosler



Am 10. November trafen sich 20 Jugendliche des Vereins bei einer kleinen Pete bei Graßhoffs. Die Familie Graßhoff war so nett, uns ihren Petenraum zur Verfügung zu stellen. Es wurde gequatscht, Dias geschaut und getanzt. Es war eine lustige Feier, die allen Spaß gemacht hat. Solche Treffen werden, wenn möglich, im nächsten Jahr auch stattfinden. In diesem Jahr war diese Feier die letzte von 4 Veranstaltungen. Anfang des nächsten Jahres folgen: Schlittschulaufen in der Eishalle oder im Freien, ein Besuch im Badeland Wolfsburg und das traditionelle Faschingsreiten.

Ich wünsche damit allen Jugendlichen ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr 1985.

Euer Ralf Jaenicke

TURNIERERFOLGE 2. HALBJAHR 1984

23./24. Juni

Blumenhagen

Rolf Schulz	Mäuschen	Gelände (Fahren)	A/C	1. Platz
	Maureen	Gebr.prfg. (Fahren)	A/C	4. Platz
		Komb.prfg. (Fahren)	A/C	4. Platz
	Tommy	Gelände (Fahren)	A/C	3. Platz
	Charly	Gebr.prfg. (Fahren)	A/C	3. Platz

Polstermöbel-Fachgeschäft

Eigene Polsterei

Neuanfertigung und Aufarbeitung, ständig große Möbel-
auswahl, Qualität zu niedrigen Preisen, Teppich- u. Polster-
möbel-Reinigung nach dem Vakuum-Extraktionssystem)

Möbel Brackmann

3300 BS-Volkmarode
Berliner Heerstraße 150
Telefon (05 31) 36 03 42

Dressur (Fahren) A/C 3. Platz
Komb.prfg. (Fahren) A/C 3. Platz

30.6./1.7.

Köchingen

Gundula Fischer	Asra	Springen L/B	4. Platz
		Springen L/B	7. Platz
		Springen M/B	1. Platz
		Springen M/B	6. Platz
Katrin Bünz	Godewind	Springen A/B	4. Platz
Anke Dormeier	Frechdachs	Springen A/C	3. Platz
	Bonny	Dressur A/C	6. Platz

13./15. Juli

Vorsfelde

Julia Kern	Godiva	Material A/C	4. Platz
Katrin Winter	Wenke	Dressur E/C	2. Platz
Katja Unger	Ramona	Springen A/C	7. Platz
Almut Unger	Etiano	Dressur E/C	4. Platz
Gundula Fischer	Geronimo	Springpferdeprfg. A/B	5. Platz
	Asra	Springen L/B	6. Platz
		Springen M/B	4. Platz

21./22. Juli

Winsen/Aller

Gundula Fischer	Geronimo	Springpferdeprfg. A/B	2. Platz
		Springen L/B	3. Platz

22.Juli

Reitertag RFV Braunschweig

Ulrike Casper	Winzer	Dressur A/C	2. Platz
---------------	--------	-------------	----------

Mannschaft vorgestellt von
 Beat Rothert
 Ulrike Casper
 Almut Unger
 Andrea Köhn

Winzer	Dressur A/C	2. Platz
Etiano		
Wencke		

28./29. Juli Duderstadt

Gundula Fischer	Asra	Springen L/B	5. Platz
		Springen M/B	4. Platz
	Geronimo	Springpferdeprf. A/B	9. Platz

4./5. August Bad Harzburg

Gundula Fischer	Geronimo	Springpferdeprf. L/B	1. Platz
	Asra	Springen L/B	3. Platz
		Springen M/B	5. Platz
Silke Grasshoff	Bachus	Springen A/B	1. Platz
		Springen L/B	2. Platz
	Falko	Springen A/B	6. Platz

18./19. August Kolshorn

Katja Unger	Ramona	Springen A/B	6. Platz
Almut Unger	Etiano	Reiterwettbewerb	2. Platz
Silke Graßhoff	Bachus	Zeitspringen L/B	4. Platz
		Springen L/B	1. Platz
	Falko	Springen A/B	6. Platz
Felicia Kreuter	Don Giovanni	Reiterwettbewerb	1. Platz

18./19. August Mandelsloh

Gundula Fischer	Geronimo	Springpferdeprf. A/B	5. Platz
	Asra	Springen L/B	5. Platz
		Springen M/B	2. Platz
		Springen M/B	6. Platz

**Reitsportbedarf & eigene
Sattlerei**

Ihr Fachgeschäft
 mit der großen Auswahl,

für alles, was sich
 Pferd und Reiter wünschen.

„Mitglied im Arbeitskreis Ausrüstung von Reiter und Pferd“ (FN)

3300 Braunschweig
 Auguststraße 11
 Telefon (0531) 4 28 48

Parkmöglichkeiten
 direkt vor dem Haus

ULMA GmbH

26. August		Wahrenholz	
Nina Pottkamp	Sloopy	Stilspringen E/C	3. Platz
		Springen A/C	4. Platz
26. August		Salzgitter - Engelnstedt	
Anke Dormeier	Bonny	Springen E/C	4. Platz
Karolin Borek	Bonny	Reiterwettbewerb	4. Platz
1. September		Goslar - Hahndorf	
Rolf Schulz	Charly Tammy	Hindernisfahren	1. Platz
		Dressurfahren	3. Platz
		Geländefahren	6. Platz
	Mäuschen Maureen	Geländefahren	3. Platz
1./2. September		Harsum	
Gundula Fischer	Asra	Springen L/B	3. Platz
		Springen L/B	10. Platz
		Springen M/B	2x 6. Platz
	Geronimo	Springpferdeprf. A/B	1. Platz
		Springen A/B	8. Platz
	La Rose	Springpferdeprf. L/B	5. Platz
		Stilspringen A/B	4. Platz
8./9. September		Blumenhagen	
Axel Jagow	Loretto	Springen A/C	3. Platz
		Springen A/B	5. Platz
8./9. September		Meine	
Ulrike Casper	Winzer	Dressur A/C	1. Platz
Nicole Korhals	Etiano	Dressur A/C	3. Platz
Silke Graßhoff	Bachus	Stafettenspringen L/B	3. Platz
Gundula Fischer	Asra	Stafettenspringen L/B	
Ulrike Casper	Winzer	Dressur A/C Paarklasse	3. Platz
Katrin Winter	Wenke	Dressur A/C Paarklasse	
Katja Unger	Ramona	Springen A/B	6. Platz
Gundula Fischer	La Rose	Dressur A/B	4. Platz
		Springpferdeprf. A/B	3. Platz
	Geronimo	Springpferdeprf. A/B	4. Platz
	Asra	Springen L/B	6. Platz
			Springen M/B



Reformhaus **Biermann**

Das Fachgeschäft für gesunde Ernährung

Braunschweig, Kastanienallee 54, Tel. 78634 + Bohlweg 31, Tel. 73218

Katrin Bünz	Godewind	Springen M/B	9. Platz
Silke Graßhoff	Bachus	Springen M/B	13. Platz

22./23. September

Helmstedt

Axel Jagow	Loretto	Springen L/B	5. Platz
Almut Unger	Etiano	Dressur E/C	2. Platz
		Reiterwettbewerb	1. Platz
Katja Unger	Ramona	Springen A/B	7. Platz
Nicole Korthals	Etiano	Dressur A/C	2. Platz
Silke Graßhoff	Bachus	Springen L/B	3. Platz
Katrin Bünz	Godewind	Springen L/B	4. Platz

22./23. September

Rethmar

Gundula Fischer	Geronimo	Springpferdeprf. A/B	2. Platz
		Springen A/B	4. Platz
	Asra	Springen L/B	4. Platz
		Springen L/B	5. Platz

28./29. September

Hemmingen

Gundula Fischer	La Rose	Springpferdeprf. A/B	4. Platz
	Geronimo	Springpferdeprf. A/B	2. Platz
		Springen A/B	5. Platz
		Springpferdeprf. L/B	3. Platz
	Asra	Springen L/B	5. Platz

30. September

Lehre

Nina Pottkamp	Sloopy	Dressur E/C	2. Platz
		Springen A/C	2. Platz
Christina Stenschke Bonny		Dressur E/C	3. Platz

Felizia Kreuter	Don Giovanni	Reiterwettbewerb Springen E/C	1. Platz 3. Platz
Anke Dormeier	Winnipeg	Reiterwettbewerb Dressur A/C	2. Platz 3. Platz

6./7. Oktober

Graßleben

Nina Pottkamp	Sloopy	Ponyrennen	1. Platz
Axel Jagow	Loretto	Springen A/C	6. Platz
Gundula Fischer	La Rose Asra	Springpferdeprf. A/B Springen L/B	2. Platz 6. Platz
Almut Unger	Etiano	Reiterwettbewerb	1. Platz
Silke Graßhoff	Bachus	Springen L/B	2. Platz
Ulrike Casper	Winzer	Dressur A/C	5. Platz
Katrin Bünz	Godewind	Springen M/B	8. Platz
Nicole Korthals	Etiano	Dressur A/C	4. Platz
Katja Unger	Ramona	Springen A/C	7. Platz

14./15. November

Hannover

Gundula Fischer	Asra	Springen M/B	4. Platz
Gundula Fischer	Asra	Springen M/B Mannschaft	4. Platz
Katrin Bünz	Godewind	Springen M/B Mannschaft	



Transporte aller Art Sand, Kies,
Kalksandsteine führt für Sie aus bzw. liefert



**Fuhrunternehmen
Dieter Graßhoff**

3300 BS-Schapen · Schapenstraße 21
Telefon 0531 / 36 11 05